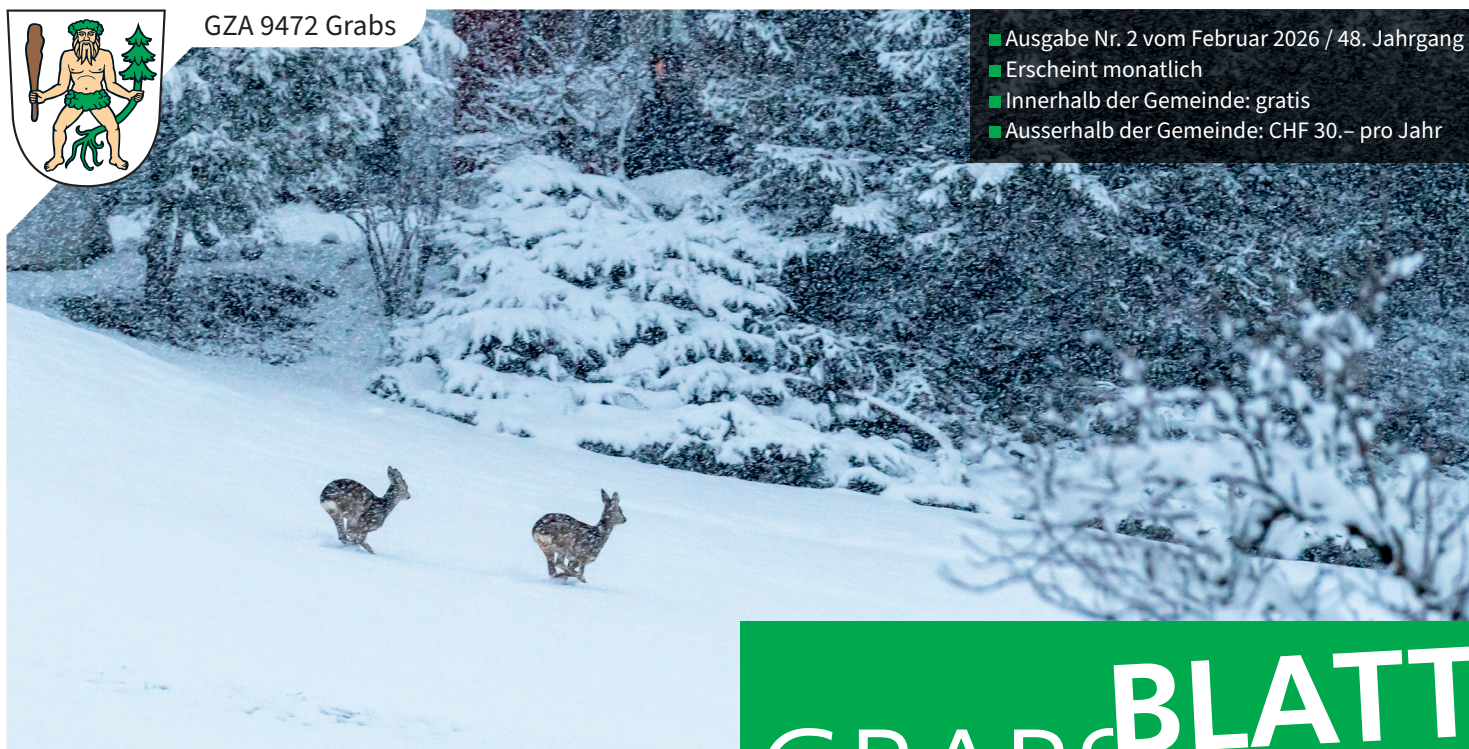




GZA 9472 Grabs

- Ausgabe Nr. 2 vom Februar 2026 / 48. Jahrgang
- Erscheint monatlich
- Innerhalb der Gemeinde: gratis
- Ausserhalb der Gemeinde: CHF 30.– pro Jahr



BLATT GRABSER

IM MÄRZ FINDEN ZWEI INFOANLÄSSE STATT

Am 10. März 2026 wird über die «Sportanlagen Mühlbach» und am 13. März 2026 über die Zentrumsplanung informiert

Im März ist die Bevölkerung zu zwei Infoveranstaltungen eingeladen. Während am Dienstag, 10. März 2026, über die «Sportanlagen Mühlbach» informiert wird, erfahren Interessierte am Freitag, 13. März 2026, den aktuellen Stand der Zentrumsplanung.

Für interessierte Einwohnerinnen und Einwohner finden im März gleich zwei Infoveranstaltungen statt.

Sportanlagen «Mühlbach»

Die beiden Arbeitsgruppen «Sportanlagen Mühlbach» und «Sanierung und Erweiterung Fussballplätze» haben die Machbarkeitsstudie vorangetrieben. Die Bevölkerung wird am

**Dienstag, 10. März 2026
um 20 Uhr, im Kirchgemeindehaus**

über die Studie informiert. Danach findet ein Mitwirkungsverfahren statt. Ende November wird an der Urne ein Grundsatzentscheid über die Sportanlagen gefällt werden.

Zentrumsplanung

Die Machbarkeitsstudie wurde durch das Raumplanungsbüro ERR AG, St.Gallen, ausgearbeitet und am 12. August 2025 fand eine weitere Besprechung mit den Zentrumseigentümern statt. Über das weitere Vorgehen herrschte bei den Zentrumseigentümern an dieser Sitzung erneut Einigkeit. Am 23. September 2025 konnte die Machbarkeitsstudie der kantonalen Fachkommission «Städtebau» präsentiert wer-



den. Seitens der Fachkommission gab es keine negative Kritik zur Machbarkeitsstudie, sodass der «Masterplan Zentrum Grabs» in die nächste Planungsphase gehen kann. Am

**Freitag, 13. März 2026
um 20 Uhr, im Kirchgemeindehaus**

werden der Sondernutzungsplan «Ost» (Gebiet Volg) und die Machbarkeitsstudie «West» (Gebiet Schreinerei Hilty) der Bevölkerung vorgestellt. Danach findet ein Mitwirkungsverfahren statt.

Im Anschluss an die beiden vorstehenden Infoveranstaltungen wird jeweils ein Apéro ausgerichtet.

AKTUELLE INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Abonnieren Sie noch heute unseren Newsletter

Die Grabser Bevölkerung wird während des Jahres zu wichtigen Themen über die Medien (Tagespresse, Newsletter, Gemeindeblatt, Internet) informiert.

Haben Sie unseren Newsletter schon abonniert? Er erscheint (ausser in der Ferienzeit) jeden zweiten Freitag und liefert Ihnen Gemeindeformationen per Mail nach Hause.

Unter www.grabs.ch/über Grabs/Kommunikation/Abo-Dienste finden Sie alle Angaben, wie Sie den Newsletter abonnieren können.

Bestellung der Grabser Jahresrechnung

Sind Sie an der Jahresrechnung der Grabser Korporationen interessiert? Dann bestellen Sie Ihr Exemplar jetzt bei der Gemeinderatskanzlei Grabs (081 772 08 15, gemeinderatskanzlei@grabs.sg.ch).

Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Kontakt: 081 772 08 15, info@grabs.sg.ch
Titelfoto: Ampadell, Roland Lichtensteiger,
www.kohlplatz.ch
Druck: Galledia Rheintal, Buchs

AUS DEM GEMEINDERAT

Baubewilligungen Ordentliches Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Tinner Rolf und Rita, Stadtnerietstrasse 6, Werdenberg, Neubau Einfamilienhaus, Stadtnerietstrasse 8, Parz. Nr. 2039; Kanapathippilai Thayalakumar und Marlise, Egetenstrasse 7, Werdenberg, Einbau Einliegerwohnung, Dachsanierung Schopf, PV-Anlage, Egetenstrasse 7, Parz. Nr. 2836.

Baubewilligungen Vereinfachtes Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Hiltbrunner Nora und Remo, Vorderdorfstrasse 16, Grabs, Anbau gedeckter Sitzplatz, Vorderdorfstrasse 16, Parz. Nr. 1983.

Baubewilligungen Meldeverfahren

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

Kopp Michael, Laufenbrunnenweg 3, Grabs, PV-Anlage 42 m²/9.45 kWp, Laufenbrunnenweg 3, Parz. Nr. 948; Tugül Mustafa und Sultan, Hochhausstrasse 4, Grabs, Verglasung Balkon, Hochhausstrasse 4, Parz. Nr. 2374.

Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten im offenen Verfahren vergeben:

■ Hallenbad Lukashaus / Instandstellung

Lehrschwimmanlage

- Auskleidung in Edelstahl: Bodan Schwimmbadbau GmbH & Co. KG, D-Kressbronn

Wahl einer «Mitarbeiterin Reinigung» für die Schuleinheit Kirchbünt (29%)

Der Gemeinderat hat Elena Ilenei, Buchs (vgl. Foto), als «Mitarbeiterin Reinigung» für die Schuleinheit Kirchbünt gewählt. Der Stellenantritt erfolgte am 1. Januar 2026. Die Stelle ist befristet bis am 31. Juli 2026.



Der Gemeinderat wünscht der Gewählten in ihrer neuen Tätigkeit viel Freude und Befriedigung.

Wahl einer Sachbearbeiterin für das Steueramt (100%)

Jonas Lüchinger, Sachbearbeiter Steueramt, hat sein Arbeitsverhältnis per 31. Januar 2026 gekündigt.

Seine Stelle konnte intern mit Lia Vetsch, Grabs (vgl. Foto), besetzt werden. Sie schliesst 2026 ihre Lehre zur Kauffrau bei der Politischen Gemeinde Grabs ab.



Der Gemeinderat wünscht der Gewählten in ihrer neuen Tätigkeit viel Freude und Befriedigung.

Bericht der Pilzkontrollstelle

Die Eschenwelke und das Absterben der Eschen haben die Ökologie der Rheinau verändert. Mit dem Fehlen der Eschen ist das Vorkommen der geschätzten Speisemorchel (*Morchella esculenta*) selten geworden. Bereits im Juli begann die Pilzsaison. Nicht zur Freude der Sammler fand der grosse Steinpilzschub in der Schonzeit im August statt. Maronen-Röhrling, Semmel-Stoppelpilz, Täublinge und Herbsttrompete kamen nicht häufig vor. Zigeuner/Reifpilz und die

Kraterelle fehlten. Viele Parasolpilze wurden gesammelt. Sehr viele verschimmelte, verdorbene Speisepilze mussten entsorgt werden. Es war ein mässig gutes Pilzjahr.

Kontrolle

Die Kontrollstelle war vom 26. Juli bis zum 30. Oktober betreut. Gesamthaft wurden 77 Kontrollscheine für 65.4 kg Pilze (Buchs: 31, Grabs: 18, Gams: 5, Frümisen: 1, Sennwald: 2, Haag: 1, Sevelen: 7, Trübbach: 2, Weite: 4, Azmoos: 1, Balzers: 3, Vaduz: 1, Triesenberg: 1) ausgestellt. Davon wurden 25.7 kg verdorbene, ungeniessbare und giftige Pilze entsorgt. Drei Kontrollen enthielten tödlich giftige Pilze (70 g Grüner Knollenblätterpilz, 50 g Spitzgebuckelter Raupkopff, 70 g Giftschirmling). Auch weitere giftige Arten waren dabei: Fliegenpilze, Satanspilz,



VERANSTALTUNGSTIPPS FÜR DIE GENERATION 60+

Mittagstisch 60+ im Stütlihus, vom Dienstag, 3. März 2026, 11.45 Uhr

Gemütliches Beisammensein bei einem feinen Menü für CHF 16.50 und anschliessender Möglichkeit zum gemeinsamen Spielen/Jassen; Anmeldung bis spätestens Montag, 2. März 2026, 10 Uhr, bei Ruth Müller (081 771 73 17).

Vortrag «Werdenberg – Geschichten» des Seniorenforums Werdenberg, in der Fachhochschule Ost, Campus Buchs, Hörsaal G1, vom Dienstag, 3. März 2026, 15.15 bis ca. 16.45 Uhr

This Isler, Lehrer und Historiker, Grabserberg; Eintritt: 10 Franken pro Person.

«Spielnachmittag» im Begegnungszentrum Gallus, vom Mittwoch, 11. März 2026, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr

Jedermann/-frau mit Freude am Spielen ist herzlich willkommen; Kaffee und Kuchen werden von der kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs offeriert; Infos: Hildegard Lippuner (081 771 43 85).

Nachmittagswanderung 60+ vom Donnerstag, 12. März 2026

Treffpunkt: 13.15 Uhr beim Marktplatz Grabs; Fahrt mit Postauto/Zug/Bus nach Vilters (Dorf); Wanderroute: am Saarfall vorbei Richtung Bad Ragaz – Einkehr im Café Fässler – der Tamina entlang zum Bahnhof; Rückfahrt mit Bus/Zug/Postauto nach Grabs; Mitnehmen: Wanderstöcke; die Wanderung findet bei jedem Wetter statt; Versicherung ist Sache der Teilnehmenden; alle wanderfreudigen Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen; Auskunft erteilt: Annakäthi Giger (081 771 21 92).

«Jassnachmittag» im kath. Pfarreiheim Buchs, vom Dienstag, 31. März 2026, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr

Die kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs freut sich auf viele Jasserinnen und Jasser; Infos: Petra Rohner (081 771 20 59).

Kahler Krempling, Pantherpilz, Gemeiner Retichhelmling, Karbol-Champignon und Spitzschuppiger Stachelschirmling. Die Menge der essbaren Pilze betrug 39.7 kg.

Pilzvergiftungen

Es mussten drei Fälle von Pilzvergiftungen abgeklärt werden. Im Garten knabberte ein Säugling an giftigen Heudüngerlingen. Ein anderer Säugling hatte ungeniessbare Milchweisse Samthäupchen eingenommen. Die eingenommene Menge war in beiden Fällen so klein, dass keine gesundheitlichen Folgen zu erwarten waren. Für das Kinderspital in St.Gallen war eine Abklärung notwendig. Anhand der Fotos konnte die Pilzart geklärt werden. Es handelte sich um einen essbaren Goldgelben Lärchenröhrling.

Weinlese 2025

Abgerechnet wird erst, wenn die Ernte im Keller ist – und dieses Jahr bestätigt das besonders. Noch im August war von einer grossen Ernte die Rede: Die Trauben waren gross, prall, schwer und bis dahin sehr gesund.

Die Pflanzenschutzsaison verlief relativ entspannt, einzig eine dreiwöchige Schlechtwetterperiode im Juli setzte etwas unter Druck, wurde jedoch gut überstanden.



Der Herbst jedoch enttäuschte: häufige Regenfälle, kühle Temperaturen, wenig Sonne und vereinzelt Hagel führten zu Ertragsverlusten. Einige Rotweinsorten mussten vorzeitig gelesen werden, und auch der Blauburgunder zeigte erneut seine divenhafte Seite.

Fazit: Es wird dieses Jahr viel Federweiss geben. Gleichzeitig überraschen spätreifende Sorten in unserem Klima zunehmend. Die Low-Alkohol-Community darf sich freuen – der Jahrgang bringt feine, elegante Weine hervor.

In Grabs wurden 2'038 kg Blauburgunder (86.6° Oechsle), 200 kg Gewürztraminer (91.0° Oechsle) und 1'009 kg Pinot gris (87.0° Oechsle) geerntet.

TÄTSCHMUSIG

im Tätschhus (vis-à-vis Rathaus)



Die Tätschmusik vom **Donnerstag, 19. Februar 2026, mit Michael Wegener, suonopittura88, fällt krankheitsbedingt aus! Er wird zu einem späteren Zeitpunkt im Tätschhus auftreten.**

Neue Termine

Haben Sie Lust, Ihr musikalisches Repertoire ebenfalls im kleinen Rahmen zu präsentieren? Alleine? In einer kleinen Formation? Reservieren Sie sich eines der beiden neuen Daten:

Donnerstag, 30. April 2026, 18.30 Uhr
Donnerstag, 25. Juni 2026, 18.30 Uhr

- Jeweils um 18.30 Uhr, Spieldauer 30 bis 45 Minuten;
- Einrichten/Einspielen ab 17 Uhr oder nach Vereinbarung möglich;
- Publikum: 20 bis 30 Personen;
- Instrumente und nötige Utensilien müssen selber mitgebracht werden;
- Es wird kein Eintritt erhoben, eine Kollekte für die Musizierenden ist möglich;
- Kostenlose Raumbenützung/Werbung;
- Werbung (Gemeindeblatt und W&O) wird durch die Kulturkommission Grabs organisiert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Für weitere Infos melden Sie sich bitte bei Sibylle Good (079 546 09 42) oder Uli Rutz (081 771 40 62).

Kulturkommission Grabs

SCHNEERÄUMUNG

In der Gemeinde Grabs erfolgt die Schneeräumung unter Verwendung von Auftaumitteln (sogenannte Schwarzümmung) auf Staats- und 1. Klasstrassen (Werden-, Spital-, Hochhaus-, Dorf- und Grabserbergstrasse bis Lehn), bei gefährlichen Strasseneinmündungen und bei Extremsituationen auch auf den übrigen Strassen. Auftaumittel werden sehr sparsam angewendet.

Die übrigen Strassen und Trottoirs werden möglichst gründlich geräumt. Eine rationelle Räumung ist nur möglich, wenn die nachfolgenden Bestimmungen und Anordnungen beachtet werden:

- Fahrzeuge sind von öffentlichen Strassen und Plätzen zu entfernen, wenn sie eine bevorstehende Schneeräumung behindern könnten. Fahrzeughalter, welche über keine Garage verfügen, müssen sich daher rechtzeitig einen Parkplatz auf privatem Grund oder ausdrücklich bezeichneten, öffentlichen Plätzen sichern.
- Fahrzeuge, welche die Schneeräumung behindern, **werden auf Kosten der Halter gestellt**. Für Schäden an Fahrzeugen, die bei der Schneeräumung wegen Nichtbeachtung dieser Anordnungen entstehen, **übernimmt die Gemeinde keine Verantwortung**.
- Der Schnee von privaten Vorplätzen darf nicht auf die Strasse oder auf Trottoirs verschoben oder dort abgelagert werden. **Die Mehrkosten für zusätzliche Abfuhr werden den fehlbaren Grundeigentümern belastet**.
- Auf Dächern von Gebäulichkeiten, bei denen der von der Bedachung fallende Schnee den Strassenverkehr gefährden könnte, sind Schneefangvorrichtungen anzubringen. Soweit notwendig, sind die Dächer von Schnee und Eiszapfen zu säubern. Für Unfälle und Schäden haftet der Grundeigentümer.
- Ausweichstellen auf der Grabserbergstrasse sind keine Parkplätze.
- Meldung bei Glatteis: 079 460 81 26.

Hinweis

Bei den Schlittelstrecken (zB. Voralp-, Rogghalm- und Staudnerbergstrasse) handelt es sich nicht um gesicherte Schlittelbahnen. Die Benutzung derselben erfolgt auf eigene Gefahr. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

FOTOGRAFIE

bureau
KOHLPLATZ

Firmen- & Mitarbeiterportraits
Immobilien · Architektur
Events · Kultur · Gastronomie
Drohnenaufnahmen

Kohlplatz · 9472 Grabs ♥
079 544 566 3
hallo@kohlplatz.ch · kohlplatz.ch

lukashaus ▶

Wir begleiten
Menschen
in ihrem Zuhause!

26 Wohnungen
im Dorf Grabs
und Gams.

Eine schöne Aufgabe.

info@lukashaus.ch • www.lukashaus.ch

- Transport
- Muldenservice
- Schadstoffsanierung
- Rückbau
- Recycling
- Kieswerk
- Betonanlage
- Erdbewegung
- Tiefbau
- Strassenbau
- Pflästerungen
- Verbundsteinplätze



Langäulstrasse 4
CH-9470 Buchs
T +41 81 750 05 90
F +41 81 750 05 91
info@kressig-ag.ch
www.kressig-ag.ch

W. KRESSIG AG

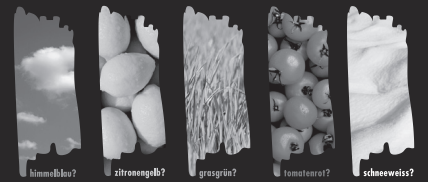


LIPPUNER - LÜCHINGER
GMBH

malergeschäft

spitalstrasse 25 tel. 079 282 85 80
9472 grabbs
www.malergrabs.ch
info@malergrabs.ch

eidg. dipl. Malermeister
Lippuner Elia



...bringt Farbe in ihr Leben!



Kindertagesstätten und Schülerhort

Wir betreuen

- professionell und zuverlässig
- mit Sorgfalt und Freude
- respektvoll und achtsam

Wir geben

- Zuwendung und Zeit
- Freiraum für Spiel und Bewegung
- Ideen und Impulse für Aktivitäten

Wir bieten

- individuelle Eingewöhnung
- verschiedene Betreuungseinheiten
- einkommensabhängige Tarife

Wir beraten Sie gerne

081 740 65 50 Leiterin Betreuung S. Durmisi
081 740 66 49 Geschäftsleiterin R. Zäch
www.kinderbetreuung-ggs.ch

Einmalig schön und dauerhaft!

Bernhof.ch

Bernhof-Vetsch AG
Holzhandwerk

Tel. 081 757 12 73
info@bernhof.ch

Einkaufen in Grabs

In unserem herzigen Lädeli im Kirchgemeindehaus Grabs finden Sie gerecht gehandelte Lebensmittel aus aller Welt, Karten, Servietten und Geschenkideen.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten

Donnerstag 14 - 18 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr



U.ZOGG

Tiefbau AG



Unterwies
9472 Grabserberg
Natel 079 681 50 86
www.zogg-tiefbau.ch

Für mehr Feurer in Ihrem Haushalt.

Beratung, Verkauf, Service und Reparaturen aller Marken.

Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
info@feurer-ag.ch

HANDÄNDERUNGEN

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

bef. Fl.	= befestigte Flächen
GE	= Gesamteigentum
Gfl.	= Gebäudegrundfläche
ME	= Miteigentum
MFH	= Mehrfamilienhaus
Nr.	= Grundstücknummer bzw. Alpbuchblatt-Nummer
StWE-WQ	= Stockwerkeigentums-Wertquote
Whs	= Wohnhaus
Zi-Whg	= Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht):

Stupp Margrith, Grabs, an Stupp Christian, Grabs / Nr. 1823, Büntlistrasse 14 (Whs, 669 m², Gfl., Gartenanlage)

Immo AG, Buchs SG, an Berger Projekt AG, Buchs SG / Nr. 1246, Büntlistrasse 7 (MFH, Tiefgarage, 1'056 m², Gfl., Gartenanlage, bef. Fl.); ½ ME-Anteil an Nr. 2261, Spinnereistrasse 10 (Wohn- und Gewerbehause, 3'881 m², Gfl., Strasse/Weg, Gartenanlage, bef. Fl., Gewässer); Nr. S20528, Staudnerbachstrasse 4 (StWE-WQ 455/1000, 5 ½-Zimmerwohnung 2 im Erd- und Obergeschoss)

Rohner Arnold, Erbgemeinschaft (GE), an Vetsch Markus, Grabs / Nr. 258, Rufers (22'755 m², Wiese)

Grigoli Luigi Ernesto, Maienfeld, an Meier Pascal und Corinne, Grabs (ME zu ½) / Nr. 2352, Obere Iverturststrasse 2 (Whs, 553 m², Gfl., Strasse/Weg, Gartenanlage)

SCHULSCHNIPSEL

Informationen des Schulratspräsidenten zum laufenden Schulbetrieb

«Gut besucht

Sowohl unser Informationsabend zum Eintritt in den Kindergarten wie auch jener zur «Frühen Förderung» für Vorschulkinder war sehr gut besucht und manifestierte das grosse Interesse der Grabser Bevölkerung am vielfältigen Bildungsangebot.

Das festzustellen und zu wissen, dass Eltern und Bürgerschaft hinter uns stehen, motiviert uns für die tägliche Arbeit, die sich im Verlauf der Zeit stets verändert. Wir versuchen uns im notwendigen Masse so gut wie möglich anzupassen. Eine spannende Herausforderung für uns alle.

Weiterbildung in IT, KI, MI

In unserer Schule spielen IT und Künstliche Intelligenz (KI) eine immer grössere Rolle. Sie können Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler beim Lernen, Üben und Entdecken unterstützen. Trotzdem bleibt die menschliche Intelligenz (MI) unverzichtbar. Nur durch Nachdenken, Beurteilen und verantwortungsbewusstes Handeln kann der Einsatz digitaler Technologien wirklich sinnvoll gestaltet werden. Entscheidend ist daher das Zusammenspiel von Mensch und Maschine – so können wir modernen Unterricht gestalten, der alle bestmöglich fördert.

Skitage

Alle Grabser Schulkreise haben bereits einen Skitag in Wildhaus absolviert, ein Schulkreis bereits deren zwei. Aus der Erfahrung vergangener Winter heraus hat man gelernt und schnell gehandelt. Dabei geht's nicht nur um die Pisten- und Wetterverhältnisse, sondern auch um die Verfügbarkeit der Transportangebote. Gutes Planen und schnelles Handeln haben den Grabser Kindern schöne Tage auf den Pisten und dem Eisfeld beschert.

Mutationen

Eine langjährige und hochgeschätzte Lehrkraft hat per Ende Schuljahr 25/26 gekündigt, weil sie mehr Zeit für die Familie braucht. Wir werden sie vermissen, verstehen aber ihre Beweggründe. Wir konnten in kurzer Zeit eine Lehrkraft gewinnen, die wieder nach Grabs zurückkehren wird und diese Lücke füllt.

Die Volksschule der Zukunft

Erlauben Sie mir einige Gedanken über die Zukunft der Schule. Bildung ist dann erfolgreich, wenn die Beziehung Lehrperson-Kind-Eltern stimmt. Wichtig ist auch, dass Kinder individuell gefördert werden. Die Schule also ist ein Ort, an dem Kinder nicht gleichgeschaltet, sondern individuell begleitet werden. Lehrerinnen und Lehrer wirken dabei als Lernbegleiter. Sie strukturieren Lernumgebungen, stellen herausfordernde Aufgaben, beobachten Lernprozesse und geben gezieltes Feedback. Vorbilder wie die Universitätsschule Dresden zeigen, wie Individualisierung durch Lernbegleitung, Portfolios und selbstverantwortetes Arbeiten gelingen kann. Dresden ist zwar weit weg, aber ein Beispiel von ganz verschiedenen, das zeigt, dass eine Schule in der Grösse von Grabs auch so funktionieren könnte.

Der Unterricht findet verstärkt im Atelier- oder Lernhausprinzip statt. Offene Lernräume ermöglichen projektorientiertes, fächerübergreifendes Arbeiten, Bewegung und Kooperation. Gleichzeitig bleibt Präsenz zentral – Schule ist ein sozialer Ort. Kinder lernen miteinander, voneinander und füreinander. Dafür braucht es aber auch den notwendigen Raum. Dieser ist in unserer Raumplanung «Agenda 2040» seit fünf

Jahren definiert. Die Erweiterung im Feld ist der letzte Baustein in dieser Schulplanung. Im Juni soll dieses Projekt an die Urne kommen.

Der «Wir-Raum» – ein Gewinn für unsere Schule
Im Schulhaus Feld entstehen sechs neue Primarschulräume und zwei Kindergärten. Vier Räume sind klassische Schulzimmer. Zwei Räume werden bewusst als sogenannte «Wir-Räume» gestaltet.

Der «Wir-Raum» ist kein Luxus und kein zusätzlicher Leerraum. Er ist ein zentrales Angebot für moderne Schule und kommt allen Kindern zugute.

Im neuen Schulhaus lernen Kinder aus sechs Jahrgangsstufen. Diese Durchmischung ist eine grosse Stärke: Kinder lernen voneinander, übernehmen Verantwortung und wachsen sozial zusammen. Der «Wir-Raum» bietet dafür den Platz – für gemeinsame Projekte, Ateliers, Werkstätten und Präsentationen. Platz, den es jetzt im Schulhaus Feld nicht gibt.

Heute findet Lernen nicht mehr nur im Klassenzimmer statt. Kinder forschen, gestalten, bewegen sich und präsentieren ihre Arbeiten. Dafür braucht es flexible Räume. Der «Wir-Raum» ist ein offener Lern-, Bewegungs- und Begegnungsraum – ein Ort, an dem Lernen sichtbar wird.

Gemeinsam mit der Bibliothek bildet der «Wir-Raum» das Herz der Schule. Er stärkt die Gemeinschaft und ermöglicht tägliche Projektarbeit, Lernfeste und gemeinsame Erlebnisse für rund 160 Kinder.

Der «Wir-Raum» steht für eine Schule, die nicht auf morgen wartet, sondern heute Verantwortung übernimmt – für Kinder, für Gemeinschaft und für eine lebendige Bildung oder: Ohne «Wir-Raum» bleibt Schulentwicklung ein Konzept. Mit dem «Wir-Raum» wird sie Alltag.

Integration, Resilienz und Sonderbeschulung

Grabs lebt das integrative System. Dies wurde mit der Förderklasse insoweit ergänzt, als dass Kinder, die sich rein integrativ in den Regelklassen schwertun und darunter täglich leiden, in der Förderklasse separativ unterstützt werden. Nun kommt aber mangels Sonderschulen dazu, dass wir inzwischen auch Kinder mit klarer Sonderschulverfügung integrieren. Das stellt fallweise eine sehr grosse Herausforderung dar, personell und finanziell. Die Schule Grabs aber lernt dazu, auch an Resilienz. Das ist nicht nur belastend, sondern auch sehr wertvoll. Integration gelingt, wenn wir sie wollen. Schulische Heilpädagoginnen und -pädagogen sowie Klassenlehrpersonen teilen die Verantwortung, Kinder helfen einander und der Unterricht wird leichter und wirksamer. Oscar Jenni, der aus Davos stammende Kinderarzt sagt: «Nicht das Kind ist das Problem, sondern die Bedingungen.» Wir können heute entscheiden, dass Vielfalt Chance statt Belastung wird – für Kinder, Lehrpersonen und die ganze Schule. Grabs kann das.»



«Ideen für Menschen und ihre Umwelt.»

Lippuner

Photovoltaik - Sonnenkraft für Heim und Arbeit

Von der Beratung über die Montage bis zur Inbetriebnahme von Dach- und Fassadenphotovoltaikanlagen. Machen Sie aus Sonnenlicht Strom für Ihren Lebensraum.

www.lippuner-emt.com



Darüber reden hilft.

Wir sind immer für Sie da.
Persönlich, anonym und vertraulich.
Per Telefon, Chat oder Mail.

Vielen Dank für Ihre Spende
IBAN CH37 0900 0000 3001 4143 9



LIM

WORKWEAR

Dr bescht Laade wit un breit für Arbätsschue und -chleid

VERKAUFEN
VERMIETEN
SCHÄTZEN
BAUEN
BERATEN

Imo Serv
immobilien bewegen



ImoServ AG
Dorfstrasse 18
9472 Grabs

081 771 52 52
www.imoserv.ch



Überall für alle
SPITEX
Grabs-Gams

Stützpunkt
Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

081 771 32 54
info@spitex-grabs-gams.ch
www.spitex-grabs-gams.ch

Öffnungszeiten Stützpunkt
Montag bis Freitag
8 bis 12 Uhr
13.30 bis 17 Uhr

Bankverbindung
St.Galler Kantonalbank AG, Gams
IBAN CH23 0078 1621 1809 1200 0

Mit Ihrer Solidarität unterstützen Sie unsere gemeinsame Organisation.



Das Haus fürs kleine Kind. Hier spielt sich Grosses ab.

Babystube

Herzlich willkommen im Storchennest

Raum für Begegnung, Austausch und Sein für frisch gewordene Eltern mit ihrem Baby von 0 bis 8 Monaten.

Jeden 1. und 3. Mittwoch, jeweils 14 bis 16 Uhr, mit flexiblem Kommen und Gehen. Genaue Daten finden Sie unter www.storchennest.ch/Babystube.

Ohne Anmeldung, Kosten: 10 Franken.
Die pädagogischen Leiterinnen haben ein offenes Ohr für individuelle Fragen.

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Weitere Infos: storchennest.ch
Storchennest | Mühlbachweg 14 | 9472 Grabs



bernegger-holzbau.ch



Kompetenz und Erfahrung für Gebäudehüllen in unserer Region

CH-9472 Grabs • Tel. 081 750 36 36 • www.vetsch-gh.ch
FL-9486 Schaanwald • Tel. 00423 78 750 36

SCHULBUS UND ÖV – EINE IDEALE ERGÄNZUNG

Für den Schulweg teilweise den ÖV einzusetzen ist nicht nur praktisch, sondern fördert auch die Selbstständigkeit der Kinder

Kindergarten- und Primarschulkinder, die das Schulhaus Berg besuchen, benützen für ihren Schulweg sowohl den Schulbus als auch den ÖV. Kürzlich hat Bus Ostschweiz eine entsprechende Schulung mit den Berger Schulkindern durchgeführt.

Christina Flühler – Wer kennt sie nicht: die weisen Grabser Schulbusse mit den freundlichen, geduldigen und äusserst zuverlässigen Fahrerinnen und Fahrern. Sie sind aus dem Dorfbild nicht wegzudenken und leisten seit Jahren einen wichtigen Beitrag zu einem sicheren und gut organisierten Schulalltag.

Mit dem Wachstum der Schule Grabs und der Erschliessung neuer Quartiere sind die Schulbusse stark ausgelastet. Um den Transport der Kinder weiterhin reibungslos und zeitlich sinnvoll zu gestalten, wird der Schulbus heute gezielt durch den öffentlichen Verkehr ergänzt. Ohne diese Ergänzung müssten viele Kinder längere Wartezeiten in Kauf nehmen, wodurch wertvolle Schul- und Freizeit verloren gingen.

Um verkürzten Mittagszeiten entgegenzuwirken, konnte in Zusammenarbeit mit Bus Ostschweiz eine zusätzliche Abwärtsfahrt organisiert werden. Bereits um 11.38 Uhr bringt der Bus die Berger Kindergarten- und Primarschulkinder ins Dorf hinunter und sorgt so für eine spürbare Entlastung im Schulalltag.

Bus Ostschweiz führte Schulung durch

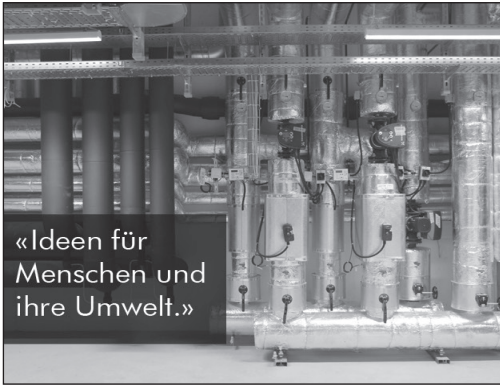
Die Fahrten mit dem öffentlichen Verkehr eröffnen den Kindern ein wichtiges Lernfeld im öffentlichen Raum. In diesem Alter ist es noch nicht üblich, sich sicher und selbstständig im ÖV zu bewegen oder die geltenden Verhaltensregeln zu kennen. Aus diesem Grund erklärten sich die Verantwortlichen von Bus Ostschweiz bereit, eine Schulung mit den Berger Schulkindern durchzuführen.

Am Freitag, 12. September 2025, standen dafür ein Bus (nicht im regulären Dienst) sowie zwei Erwachsene während anderthalb Stunden zur Verfügung. Gemeinsam wurde besprochen, welche Regeln beim Ein- und Aussteigen gelten, wo mögliche Gefahren liegen und wie es sich anfühlt, vorne am Steuer zu sitzen und Verantwortung für die Fahrgäste zu übernehmen.

Ein besonderes Augenmerk galt der Sicherheit der Kinder. Sowohl beim Warten auf den Bus am frühen Morgen als auch beim Aussteigen am Mittag wurde thematisiert, wie wichtig umsichtiges Verhalten im Bereich der gut befahrenen Bergerstrasse ist. Zusätzlich erhielten die Kinder einen anschaulichen Einblick in den Fahrerplatz und lernten, wie der Innenraum des Busses über die Spiegel überblickt wird.

Die Schulung zeigte eindrücklich, wie sich Schulbus und öffentlicher Verkehr sinnvoll ergänzen: Sie ermöglichen einen effizienten Transport, vermeiden unnötige Wartezeiten und fördern gleichzeitig Selbstständigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein der Kinder – ein Gewinn für alle Beteiligten.





«Ideen für Menschen und ihre Umwelt.»

Lippuner

Wir können Ihnen einheizen und geben Sicherheit

Nebst der Planung und Realisierung wird auch die Beratung gross geschrieben. Wir sorgen für wohlige Wärme und garantieren mit einem Service-Vertrag ein einwandfreies Funktionieren.

www.lippuner-emt.com



KUBIK

SANITÄR HEIZUNG SPENGLER



**WERNER
GANTENBEIN AG**

- Zimmerarbeiten
- Innenausbau
- Gebäudehüllen

Tel. 081 771 22 97 · www.werner-gantenbein-ag.ch

**IMMOBILIENVERKAUF
LEICHT GEMACHT!**

**VERKAUF ZUM
FIXPREIS**
ab CHF 11'900.-

FENUS
IMMOBILIEN

FELIX DENZLER GARTEN

GARTENBAU & -PFLEGE, LIEGENSCHAFTSSERVICE, STEINARBEIT,
BEPFLANZUNG, GEHÖLZSCHNITT

Staatsstr. 106 | CH-9472 Grabs | info@denzlergarten.ch | +41 (0)79 738 91 48 | www.denzlergarten.ch

BALKONGELÄNDER
(Alu, Holz, Glas, Exterior)

ZÄUNE & SICHTSCHUTZ
(Alu, Holz, Glas, Exterior)

PLATTENBELÄGE
(Innen- und Aussenbereich)

Sven Koch . Geisseggweg 6
9472 Grabs . Schweiz
Tel. +41 78 233 7003 (FL/CH)
Tel. +43 676 92 54 555 (AT)
sven.koch@hiag-balkone.ch
www.hiag-balkone.ch

**KOCH
HIAG**
BALKONBAU &
PLATTENBELÄGE

Familienzentrum Grabs
Kirchgasse 2, 9472 Grabs
Der Treffpunkt für Familien in Grabs

- Familienkafi (offener Treff ohne Anmeldung)
- Kindercoiffeur (1 x pro Monat mit Anmeldung)
- Stilltreff «Wunderbar» (1 x pro Monat)
- Kurse und Workshops für werdende und junge Eltern
- Offene Turnhalle
- Babysittervermittlung und -kurse
- Kinderartikelbörse (2 x im Jahr)
- Infos über Spielgruppen und weitere Angebote für Kinder und ihre Eltern in Grabs und Umgebung
- Mütter- und Väterberatung (jeden Montagnachmittag auf Voranmeldung, martina.gamper@mbwbwerg.ch)
- Mintegra Frauentreff (Mittwoch, 9.30-11 Uhr, Esther Dütschler, 077 450 11 55)

Kontakt / Weitere Infos / Termine
077 470 45 92, info@familienzentrum-grabs.ch
www.familienzentrum-grabs.ch
oder folge uns auf Facebook bzw. Instagram

TISCHHAUSER

WELNESSEINRICHTUNGEN
KÜCHEN
WOHNHÄUSER
MÖBEL

TÜREN
INNENAUSBAU
SAUNA
INFRAROT TIEFENWÄRME

www.tischhauser-schreinerei.ch 081 740 59 10



Spielgruppen



SPIELGRUPPE AM BERG

Carmen Schärli
Säntisstrasse 6, Grabserberg
Anmeldung/Infos
079 751 39 27, carmen69@bluewin.ch
www.spielgruppe-amberg.ch

SPIELZUG

Madeleine Gohl
Sägengasse 1, Grabs
Anmeldung/Infos
081 771 18 30, madeleinegohl@bluewin.ch
www.madeleine-gohl@jimdofree.com

STORCHENNEST

Mühlbachweg 14, Grabs
Anmeldung/Infos
spielgruppe@storchennest.ch
www.storchennest.ch

WALDSPIELGRUPPE EGETEN WALDMÜS

Manou Kühne Sprecher
Egeten, Grabs
Anmeldung/Infos
079 222 59 86, kuehne-sprecher@bluewin.ch

WERCHSTÄTTLI HUUSMÜS

Manou Kühne Sprecher
Steinbergstrasse 6, Grabs
Anmeldung/Infos
079 222 59 86, kuehne-sprecher@bluewin.ch

WUNDERTÜTE

Yvonne Rupp
Bleichstrasse 10, Werdenberg
Anmeldung/Infos
078 788 59 78, yvonne.rupp@bluewin.ch

BAUERNHOF SPIELGRUPPE MAMA MUUH

Heidi Vetsch-Gasener
Stechenmoos 1403, Grabs
Anmeldung/Infos
078 768 37 39, stechenmoos@bluewin.ch

DAZOLINO

Sprach- und Spielförderung
für Migrantinnen und Migranten
in Begleitung eines Elternteils
Anmeldung/Infos
Schulsekretariat Grabs, 081 772 09 00

MUKI-TURNEN

Jasmin Breitenstein
Tschessweg 22, Grabs
Anmeldung/Infos
079 683 63 96, jasminkaspar87@gmail.com

SPARTAGESKARTE GEMEINDE

Unter www.spartageskarte-gemeinde.ch finden Sie eine Verfügbarkeitsanzeige, die für die nächsten sechs Monate pro Reisetag anzeigt, ob noch «Spartageskarten Gemeinde» verfügbar sind und wenn ja, zu welchem Preis. Zudem finden Sie auf dieser Seite alle relevanten Informationen und Bestimmungen.

Eine Reservierung oder ein direkter Kauf über diese Website ist nicht möglich. Der direkte Verkauf dieser personalisierten «Spartageskarte Gemeinde» erfolgt **ausschliesslich am Schalter des Gemeindebüros im Rathaus Grabs** unter Vorlage eines amtlichen Ausweises **aller** reisenden Personen. Eine Reservierung ohne direkten Kauf ist beim Gemeindebüro Grabs **nicht** möglich.

Damit durch das Gemeindebüro die korrekte «Spartageskarte Gemeinde» ausgestellt werden kann, muss nebst der gewünschten Klasse auch angegeben werden, ob am entsprechenden Reisetag ein gültiges Halbtax vorhanden ist. Die Verantwortlichkeit dafür liegt allein bei den Endkundinnen und Endkunden selbst. Eine Prüfung kann nur während der Reise durch das Kontrollpersonal der öV-Branche erfolgen und liegt nicht in der Verantwortung der Verkaufsstelle.

Durch die Verkaufsstelle wird die «Spartageskarte Gemeinde» wahlweise ausgedruckt oder als Mobile-Ticket (QR-Code) per E-Mail zugestellt und kann in dieser Form dem Kontrollpersonal der öV-Branche auf dem Smartphone vorgewiesen werden. Sie ist jeweils gültig auf dem GA-Geltungsbereich am Reisetag von Betriebsbeginn bis 5 Uhr des Folgetages.

Preisstufe 1 Gemeinde/Stadt (bis max. zehn Tage vor dem Reisetag erhältlich)

■ 1. Klasse	CHF 88.00
■ 1. Klasse Halbtax	CHF 66.00
■ 2. Klasse	CHF 52.00
■ 2. Klasse Halbtax	CHF 39.00

Preisstufe 2 Gemeinde/Stadt (bis max. einen Tag vor dem Reisetag erhältlich)

■ 1. Klasse	CHF 148.00
■ 1. Klasse Halbtax	CHF 99.00
■ 2. Klasse	CHF 88.00
■ 2. Klasse Halbtax	CHF 59.00

Die «Spartageskarten Gemeinde» sind kontingentiert. Alle Gemeinden und Städte greifen auf das gleiche schweizweite Kontingent zu. Ist dieses ausgeschöpft, kann schweizweit bei keiner anderen Gemeinde oder Stadt mehr eine «Spartageskarte Gemeinde» für den gewünschten Reisetag gekauft werden.


**VERANSTALTUNGEN
FEBRUAR**

- 18./25. **Seniorenturnen**
13.15 bzw. 14.15 Uhr, MZH Unterdorf
- 18. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Singen mit Stille und Gebet
19 Uhr, Herz-Jesu-Kirche, Buchs: Messfeier zum Aschermittwoch
- 18. **Schloss Werdenberg**
18-19 Uhr, Schloss: Taschenlampenführung (Details: www.schloss-werdenberg.ch/Programm)
- 18. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, KGH: Bibelstudium «Die Urgeschichte»
- 19. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12.15 Uhr, KGH: Miteinander-Essen
14 Uhr, KGH: Gemütlicher Nachmittag im Weltladen
- 19. **Schloss Werdenberg**
19.15-20.45 Uhr, Schloss: Literatur am

Kachelofen (Details: www.schloss-werdenberg.ch/Programm)

- 20. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9 Uhr, KGH: Familienstärker
19.30 Uhr, Kirche: P25 Jugendgottesdienst
- 21. **Einwohnerverein Werdenberg**
Funken-Samstag auf der Egeten; Infos: www.einwohnerverein-werdenberg.ch
- 21. **Skiclub Grabserberg**
Werdenberger JO-Rennen
Skitour
- 21. **Verkehrsverein Grabs**
9-11.30 Uhr, Fabrikstrasse 26: Flaggala selber machen
- 21. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Gottesdienst mit Tauf-erneuerung der Erstkommunionkinder

- 22. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
10 Uhr, Kirche: Startgottesdienst «Brot für Alle»
19 Uhr, Kirche: Abend Special Worship mit der Punkt 7-Band
- 22. **Flaggalasunntig (3 Standorte)**
19 Uhr
- 23. **Procap Turngruppe Werdenberg**
19-20 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 24. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, KGH: Frauenabend mit Sabine Herold zum Thema «Warum lässt Gott das zu?»
- 25. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9 Uhr, KGH: Geschichtentreff
12 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm
13.30 Uhr, zit.kafi, Gams: Familiennachmittag
- 26. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Der besondere Gottesdienst
- 26. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19 Uhr, Gebetsraum Kirche: Jesus-Gebet Kontemplation
19.30 Uhr, zit.kafi, Gams: Talk «Verwurzelt leben» mit Felix Denzler
- 26. **Ludothek Werdenberg**
19-22 Uhr: Spielabend; Anmeldung: ludothek.werdenberg@rsnweb.ch
- 27. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams und Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
12.15 Uhr, BZ Gallus: Ökum. Suppenzmittag; Anmeldung bis 25. Februar beim Pfarreisekretariat
- 27. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
16.30 Uhr, KGH: Kidstreff
19 Uhr, KGH: Teenstreff
- 27. **Kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs**
19 Uhr, Pfarreiheim, Buchs: Hauptversammlung
- 28. **OV Grabs**
8.30-11.30 Uhr, Marktplatz: Verkauf Winterfütterung; Infos: www.ovgrabs.ch
- 28. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
13.30 Uhr, KGH: Cevi Jungsschar



Samstag, 28. März 2026

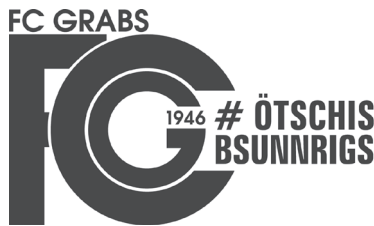
Besammling/Instruktion
8.30 Uhr, Werkhof, Grabs

Ende der Putzete
Ca. 11 Uhr, anschliessend Verpflegung im Wagenschopf beim Bürgerheim

Anmeldung bis Freitag, 20. März 2026
Gemeinderatskanzlei Grabs
Rathaus, 9472 Grabs
info@grabs.sg.ch, 081 772 08 13

An der «Umweltputzete» werden gemeinsam Wege, Wiesen, Ruheplätze sowie Wald-ränder und Bachborde von achtlos wegge-worfenem Abfall befreit.

**27. GRABSER
SCHÜLERHALLENTURNIER**



**14./15. März 2026
Mehrzweckhalle Unterdorf**

Bereits zum 27. Mal organisiert der Fussballclub Grabs das Grabser Schülerhallenturnier in der Mehrzweckhalle Unterdorf. Vom Kindergartenalter bis zur Oberstufe sind alle Schülerinnen und Schüler zur Teilnahme eingeladen, um ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen.

Spielplan
Auch dieses Jahr wird der Spielplan wieder familiengerecht gestaltet.
Die Spiele für die Kategorien C bis G (3./4. Klasse, 5./6. Klasse und Oberstufe) finden am Samstag statt. Die Kategorien A und B (Kindergarten und 1./2. Klasse) spielen am Sonntag. Ziel des OK's ist es, die Finalspiele am selben Tag wie die Vorrundenspiele durchzuführen.

Anmeldung
Anmeldungen sind bis am **Mittwoch, 4. März 2026**, online unter www.fcgrabs.ch möglich.

Das OK «Hallenturnier FC Grabs» freut sich auf tolle und faire Spiele sowie viele interessierte Zuschauerinnen und Zuschauer. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die etlichen Sponsoren und Gönner für ihre Unterstützung.

**NÄCHSTE AUSGABE DES
GRABSER GEMEINDEBLATTES**

Dienstag, 17. März 2026

Inserat- und Textannahme bis spätestens **Freitag, 27. Februar 2026, 17 Uhr**, bei der **Gemeinderatskanzlei**



**AKTIVITÄTEN
SKICLUB GRABS**

03. April
Karfreitags-Chäsma-gro-nen auf Gamperney

04. April
Saisonschluss auf Gamperney

VERANSTALTUNGEN MÄRZ

- 01. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
8.45 Uhr, BZ Gallus: Wortgottesfeier
- 01. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
10 Uhr, Kirche: Gottesdienst anders mit der Cevi-Jungschar
- 02./09./16./23./30. **Procap Turngruppe Werdenberg**
19-20 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 03. **Senioren-Mittagstisch 60plus**
11.45 Uhr, Stütlihus: Anmeldung bis spätestens am Vortag, 10 Uhr, bei Ruth Müller (081 771 73 17)
- 03. **Seniorenforum Werdenberg**
15.15-16.45 Uhr, Fachhochschule Ost, Campus Buchs, Hörsaal G1: Vortrag «Werdenberg – Geschichten» von This Isler, Lehrer und Historiker, Grabserberg
- 03. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19.30 Uhr, KGH: Die letzten Dinge regeln; «Medizinische Vorsorge»
- 04./11./18./25. **Seniorenturnen**
13.15 bzw. 14.15 Uhr, MZH Unterdorf
- 04. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
16 Uhr, zit.kafi, Gams: Handy-Kafi; Jugendliche helfen Ihnen bei Handyproblemen
- 04. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams und Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, BZ Gallus: Ökum. Abendgebet
- 06. **Kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs**
Weltgebetstag
- 06. **Skiclub Grabserberg**
Skitag für Clubmitglieder
- 06. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9 Uhr, KGH: Familienstärker
12.15 Uhr, KGH: Suppenzmittag
19 Uhr, KGH: Youthpoint
- 06. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
15.45 Uhr, Stütlihus: Gottesdienst
- 07. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Messfeier mit «Oda a Cappella» aus der Ukraine
- 07. **Schloss Werdenberg**
18.30 Uhr, Bistro im Schlosshof: Irish Evening (Details: www.schloss-werdenberg.ch/Programm)
- 07. **Jodlerklub Bergfinkli**
20 Uhr, MZH Unterdorf: Jodlerunterhaltung (vgl. Inserat auf Seite 20)
- 08. **Eidg. Abstimmung**
- 08. **Skiclub Grabserberg**
Skitour
- 08. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9 Uhr, KGH: Gottesdienst anders «Zmorge Kirche»
- 09.-14. **Skiclub Grabserberg**
Skitourenwoche
- 11. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, BZ Gallus: Messfeier
- 12. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9.45 Uhr, zit.kafi, Gams: Kunstkaffee «ArtNet»
- 12. **Nachmittagswanderung 60+**
13.15 Uhr, Marktplatz: Details vgl. Inserat auf Seite 2
- 13. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
10 Uhr, Pflegeheim: Gottesdienst
- 13. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12.15 Uhr, KGH: Suppenzmittag
16.30 Uhr, KGH: Kidstreff
19 Uhr, KGH: Teenstreff
- 14./15. **FC Grabs**
MZH Unterdorf: Schülerhallenturnier (vgl. Inserat auf Seite 10)
- 14. **OV Grabs**
8.30-11.30 Uhr, Marktplatz: Verkauf Winterfütterung; Infos: www.ovgrabs.ch
- 14. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
9.30-11 Uhr, Pfarreiheim, Buchs: Chinderfiir
- 14. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
13.30 Uhr, KGH: Cevi Jungschar
- 15. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
8.45 Uhr, BZ Gallus: Wortgottesfeier
- 15. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
10 Uhr, Kirche: Gottesdienst klassisch
- 15. **Schloss Werdenberg**
11.30-15 Uhr, Bistro im Schlosshof: Schlossbrunch (Details: www.schloss-werdenberg.ch/Programm)
- 17. **Grabser Kulturstamm**
18 Uhr, Seecafé am Werdenberger See
- 18. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Singen mit Stille und Gebet
- 18. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, KGH: Bibelstudium «Abraham»
- 19. **Kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs**
18.30 Uhr, OZ Grof, Buchs: Kochen ohne Grenzen
- 19. **Velo-/Motoclub Grabs**
19.30 Uhr: 116. Generalversammlung
- 20. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12.15 Uhr, KGH: Suppenzmittag
14 Uhr, KGH: Seniorennachmittag Rotes Kreuz
19 Uhr, KGH: Youthpoint
- 21. **STV Grabs**
MZH Unterdorf: Volleyballnacht (vgl. Inserat auf Seite 15)
- 21. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Messfeier mit Vorstellung der Firmanden sowie der Leba
- 21. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19.30 Uhr, Kirche, Buchs: Konzert «Gospel im Werdenberg»
- 22. **Skiclub Grabserberg**
Skitour
- 22. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
10 Uhr, Kirche: Gottesdienst klassisch
17 Uhr, Kirche, Buchs: Konzert «Gospel im Werdenberg»

- 25. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9 Uhr, KGH: Geschichtentreff
12 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm
13.30 Uhr, zit.kafi, Gams: Familiennachmittag
19.30 Uhr, KGH: Die letzten Dinge regeln; «Kirchliche und organisatorische Aspekte»
- 26. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9.45 Uhr, zit.kafi, Gams: Kunstkaffee «ArtNet»
14 Uhr, KGH: Gemütlicher Nachmittag im Weltladen
19 Uhr, Gebetsraum Kirche: Jesus-Gebet Kontemplation
- 26. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Der besondere Gottesdienst
- 26. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
20 Uhr, Pfarreisaal Buchs: Kirchbürgerversammlung
- 27. **Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9 Uhr, KGH: Familienstärker
12.15 Uhr, BZ Gallus: Suppenzmittag
16.30 Uhr, KGH: Kidstreff
19 Uhr, KGH: Teenstreff
20 Uhr, KGH: Kirchbürgerversammlung

Männerchor Grabs

«Fernweh»

(Eine musikalische Kreuzfahrt)

Samstag, 28. März 2026

Mehrzweckhalle Unterdorf, Grabs

Konzertbeginn 20.00 Uhr

Türöffnung 18.15 Uhr
Nachtessen ab 18.30 Uhr
Eintritt Fr. 15.-

Details siehe beigelegter Flyer

*Vorverkauf mit Platzreservation:
Café Bäckerei Mündle, Grabs
(Nicht telefonisch, persönlich, Barzahlung)
oder Abendkasse*

EINWOHNERSTAND AM 31. JANUAR 2026

Einwohnerstand Total	7'714*
davon Grabser Bürger	2'529
Niedergelassene	3'251
Wochenaufenthalter / Nebenniedergelassene	118
Ausländer	1'816*

* inkl. 120 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asylbewerber, vorläufig Aufgenommene, Schutzbedürftige und Grenzgänger EG / EFTA



Lippuner

Wir bauen auf Blech und Metall

Stilvolle Treppen und Geländer, Fensterzargen aus Aluminium, Spenglerarbeiten, Blitzschutz, Fassaden und Dächer aus Blech - Kreativität, innovative Planung und fachmännische Umsetzung der Ideen.

www.lippuner-emt.com



Lehrstellen mit Zukunft

Jetzt bewerben!
lgbau.ch/ueber-uns/ernende



Öffnungszeiten Andis Hofladen

Freitag: 8.30 Uhr – 11.30 Uhr

Samstag: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Schreinerei

PAUL STRICKER GmbH

First 2466
9472 Grabs

Tel 081 740 60 20
Mobil 079 262 10 52

info@schreinereipaulstricker.ch
www.schreinereipaulstricker.ch

Küchen | Badezimmer | Möbel | Renovationen

ZOGG

TRANSPORTE | KRANARBEITEN
info@zogg-transporte.ch · 077 462 81 33

- Kies- und Steinlieferungen
- Muldenservice
- Kranarbeiten bis 32m
- Transporte

3D KÜCHEN

Grabs: Lager | Büro
 Buchs: Ausstellung

www.3dkuechen.ch

Ihre Baupartner

NIEDERER
 bauunternehmung

altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH
 bauunternehmung

grabs

BÜCHEL
 bauunternehmung

oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool

ROHRER

Bildhauer
 Grabmale
 Brunnen
 Skulpturen
 Natursteine

Spitalstr. 57 / Grabs
 Tel 081 771 60 27

St. Gallerstr. 20 / Buchs
 Tel 081 756 15 58

MSC Meier Support Center
 MSC GmbH
 Mühlbachstrasse 11
 9472 Grabs

“Nur Narren schützen sich nicht vor einem Virus!”

25 Jahre

www.msc.ch - info@msc.ch
 Hard- und Software Unterstützung

Herzliche Gratulation

03. März 1942
Fuchs-Pfeiffer Werner
Blumenweg 17, Grabs

04. März 1946
Grossenbacher-Keller Heidi
Spitalstrasse 59, Grabs

05. März 1945
Gähwiler-Wyss Annemarie
Dorfstrasse 3, Grabs

05. März 1946
Eggenberger-Gantenbein Andreas
Schochenberg 2274, Grabserberg

06. März 1934
Müller-Aebi Willi
Rietgasse 12, Grabs

06. März 1946
Kaiser Hildegard
Dorfstrasse 27b, Grabs

07. März 1934
Fabri-Di Michele Alfredo
Sonnmattweg 33, Werdenberg

09. März 1936
Furrer-Schlegel Heinrich
Tschessweg 12, Grabs

10. März 1941
Giovanoli-Hardegger Leonhard
Stütlistrasse 19, Grabs

10. März 1945
Eggenberger-Luther Hans Rudolf
Mädliweg 39, Werdenberg

10. März 1945
Eggenberger-Stricker Ulrich
Geisswegstrasse 8, Grabs

11. März 1945
Dorizzi Miranda
Fabrikstrasse 8, Grabs

14. März 1937
Schönholzer-Ammann Hanspeter
Steinbergweg 5, Grabs

14. März 1937
Müntener-Schwendener Margrit
Schulhausstrasse 4, Grabs

14. März 1942
Rusterholtz-Zinggeler Marianne
Rehweg 4, Grabs

15. März 1942
Martin-Vetsch Alfred
Blumenweg 10, Grabs

15. März 1943
Wohak-Elbe Otto
Laufenbrunnenstrasse 36c, Grabs

15. März 1945
Eggenberger-Sorrentino Carmela
Ahornweg 3, Grabs

16. März 1931
Smajli-Arifaj Gjylshah
Staatsstrasse 51, Grabs

16. März 1941
Jungo-Rohrer Alfredo
Schulhausstrasse 2, Grabs

16. März 1945
Eggenberger-Eggenberger Magdalena
Göldiweg 2, Grabs

16. März 1945
Gujer-Frischknecht Margrit
Reiherweg 6, Grabs

17. März 1930
Zogg-Staub Christian
Winnenwis 4515, Grabserberg

17. März 1946
Dinas-Florou Dimitrios
Turmstrasse 3, Werdenberg

17. März 1946
Hilty-Tischhauser Andreas
Staatsstrasse 83, Grabs

19. März 1939
Lippuner-Ziltener Rita
Feldblockweg 3, Grabs

19. März 1944
Hagmann-Lippuner Alfred
Hasenbüntstrasse 2, Grabs

20. März 1945
Eggenberger-Bollhalder Brigitta
Forst 3084, Grabs

21. März 1938
Kalberer-Guler Kurt
Rosenweg 9, Grabs

22. März 1938
Gantenbein-Zogg Katharina
Lindenweg 1b, Grabs

22. März 1943
Weber-Christen Ulrich
Rietstrasse 48, Grabs

23. März 1942
Eggenberger-Eggenberger Ursula
Stütlistrasse 25, Grabs

23. März 1946
Hollenstein-Gantenbein Walter
Schlussbach 2425, Grabserberg

24. März 1940
Gantenbein-Eggenberger Niklaus
Werdenstrasse 35, Grabs

25. März 1938
Enzler-Schildknecht Helene
Am Logner 3, Werdenberg

26. März 1937
Adank-Gantenbein Johannes
Salen 2152, Grabserberg

27. März 1941
Maier-Schlee Uta-Christine
Rietgasse 16, Grabs

28. März 1942
Erni-Battaglia Hans
Wassergasse 1a, Grabs

28. März 1945
Siegenthaler-Zraggen Annelise
Staudenstrasse 9b, Grabs

30. März 1944
Bliggenstorfer-Hoffmann Margrit
Büntlistrasse 7, Grabs

«malreden» – DAS ALLTAGSTELEFON FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Vielen älteren Menschen fehlt im Alltag manchmal jemand, mit dem sie spontan ein Gespräch führen können. Die Lust, Erlebnisse, Gedanken oder kleine Freuden zu teilen, ist da – doch es ist gerade niemand erreichbar. Genau hier setzt «malreden» an.


«malreden» bietet älteren Menschen die Möglichkeit, sich mit einem zugewandten Gegenüber unbeschwert auszutauschen und einfach mal reden zu können. Eine Anruferin beschreibt es so: «malreden ist für mich wie ein Fenster zum Öffnen, damit mal wieder etwas frische Luft hineinkommen kann.»

«malreden» ist ein **telefonisches Gesprächsangebot** des Vereins «Silbernetz Schweiz», das **täglich von 9 bis 20 Uhr** unter der **Nummer 0800 890 890** erreichbar ist. Alle Anrufe sind kostenlos, anonym und vertraulich.

Beim **Alltagstelefon** hören geschulte Gesprächspartner/-innen zu. Ein wenig Alltag teilen, plaudern, erzählen oder diskutieren, beim spontanen Gespräch soll alles Platz haben. Zeigt sich, dass jemand Lust auf mehr soziale Kontakte hat, helfen die Gesprächspartner/-innen mit Kontaktangaben von Fachorganisationen weiter.

Sucht jemand eine langfristige Gesprächspartnerschaft, gibt es zusätzlich die Option des **Gesprächsstandems**. Einmal pro Woche wird die ältere Person von ihrer Telefonfreundin oder ihrem Telefonfreund von «malreden» mit ähnlichen Interessen angerufen. So entsteht eine langfristige telefonische Beziehung, die Halt, Struktur und Freude schenkt.


Möchten auch Sie einfach mal reden? Ein «Hallo...» genügt und den Rest übernimmt «malreden». Greifen Sie zum Hörer und rufen Sie an: 0800 890 890. «malreden» freut sich auf Ihren Anruf. Wenn Sie mehr über «malreden» erfahren möchten, besuchen Sie die Website: www.malreden.ch.



«Warum lässt Gott das zu?»

Frauenabend
Di, 24. Februar 2026 | 20 Uhr
Kirchgemeindehaus Grabs

mit Sabine Herold




Zaunteam

Zaunsysteme, Toranlagen, Sichtschutz, Geländer

Zaunteam Werdenberg
Hochhausweg 2993
9470 Werdenberg
Tel. 081 740 30 06
werdenberg@zaunteam.ch

Jetzt **Beratungsgespräch vereinbaren!**



YOGA
Im Raum

Gruppenstunden | Einzelstunden | Yogatherapie | Workshops
www.yogaimruemli.ch



Profì Veloservice
für Alle

E-Bike, MTB, Rennrad, Touring-, Kinder-, Lasten- und Poschtivelo

PASSIONE BICI
Beratung / Service / Verkauf
NEU Dorfschulweg 10 9472 Grabs SG
T +41 78 729 24 99 W passione-bici.ch

Wir sind umgezogen!



Klebs
Insektenschutz

Fliegengitter nach Mass für:
• Fenster • Türen • Dachfenster • Lichtschächte
... für mehr Infos

jetzt gratis Angebote einholen! Spitalstrasse 46, 9472 Grabs
+41 79 880 81 29



Die Lösung

Ihr zuverlässiger Partner in der Region!

eLEKTRO EGGENBERGER

für alles elektrische

obere Kirchbuntstrasse 4a 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 71 info@elektro-eggenberger.ch
Fax 081 771 51 60 www.elektro-eggenberger.ch



Coiffure HARMONIE

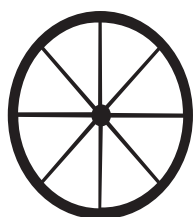
Damen und Herren

Silvia Bevino
Turmstrasse 1
9470 Werdenberg
Tel. 079/ 758 76 92



Immer eine Radlänge voraus.
Testfahren mit verschiedenen Modellen.
 Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Grosse Fahrradausstellung
 SA 14. März, 09.00 – 16.00 Uhr
 SO 15. März, 10.00 – 16.00 Uhr



Lindi-bike.com

Marktstrasse 1, 9472 Grabs
 info@lindi-bike.ch, Tel. 081 740 64 74

CROSSMINTON
 ANYWHERE, ANYTIME

JETZT AUSPROBIEREN!

Montag & Donnerstag
 Turnhalle Kirchbünt Grabs
 20:00 – 22:00 Uhr
 rheintal_speeders
 www.rheintalspeeders.ch
 info@rheintalspeeders.ch

28. VOLLEYBALLNACHT

SAMSTAG, 21. MÄRZ 2026
 TURNHALLE UNTERDORF, GRABS
 BARBETRIEB
 AB 21:00 UHR

Kohler bewegt printop werbetechnik ag 9472 grabas Best SPORT

LIPPUNER - LÜCHINGER EGGA Holzbau Vetsch Feurer

SPIEL - FESTWIRTSCHAFT - MUSIK - BAR

Lieblingsmomente mit Rii Seez Net

TV-Erlebnisse, die verbinden: Wir schenken Ihnen 6 Monate myVision TV – für Unterhaltung, die begeistert und Menschen zusammenbringt. riiseeznet.ch/tv-genuss

6 Monate gratis TV

Rii Seez Net

VERLÄNGERN SIE RECHTZEITIG IHRE AUSLÄNDERBEWILLIGUNG

Gemäss Art. 10 und 11 des «Bundesgesetzes über die Ausländerinnen und Ausländer und über die Integration (SR 142.20)» benötigen Ausländerinnen und Ausländer während ihres Aufenthaltes eine gültige Bewilligung. Diese erlischt laut Art. 61 lit. c mit Ablauf der Gültigkeitsdauer der Bewilligung. Art. 89 sagt aus, dass Ausländerinnen und Ausländer während ihres Aufenthaltes in der Schweiz im Besitz eines gültigen, nach Artikel 13 Absatz 1 anerkannten Ausweispapiers sein müssen. **Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Ausländerbewilligung rechtzeitig zu verlängern!**

Verlängerung «L-Bewilligung»

Das Gesuch um Verlängerung (Gesuchsformular A1) muss spätestens 14 Tage vor Ablauf der Gültigkeitsdauer beim Einwohneramt mit einem Arbeitsvertrag oder sonstigem finanziellen Nachweis sowie mit einem gültigen Reisepass oder für EU/EFTA-Bürger/-innen einer gültigen Identitätskarte eingereicht werden. Anschliessend werden die Unterlagen ans Migrationsamt des Kantons St.Gallen zur Prüfung weitergeleitet.

Verlängerung «B- und C-Bewilligung»

Ein bis zwei Monate vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bzw. der Niederlassungsbewilligung erhält die ausländische Person vom Staatssekretariat für Migration eine Verfallsanzeige für die Verlängerung. Diese ist zusammen mit einem gültigen Reisepass oder für EU/EFTA-Bürger/-innen einer gültigen Identitätskarte beim Migrationsamt des Kantons St.Gallen einzureichen. Das Gesuch um Verlängerung muss spätestens 14 Tage vor Ablauf der Gültigkeitsdauer eingereicht werden.

Seit August 2024 können Personen mit einer Niederlassungsbewilligung deren Verlängerung auch vollelektronisch beim Migrationsamt einreichen.



Noch Fragen?

Für weitere Fragen steht Ihnen das Einwohneramt (081 772 08 00, einwohneramt@grabs.sg.ch) gerne zur Verfügung.



EINLADUNG ZUM BASAR

Am **Dienstag, 3. März 2026**, findet im Stütlihus ein Basar statt.

Von 13.30 bis 17 Uhr zeigt und verkauft das Werkstube-Team eine grosse Auswahl an selbstgefertigten Handarbeiten und selbstgemachten Backwaren/Konfitüren.



Das Werkstube-Team freut sich auf Ihren Besuch.



Wir helfen,
wenn vieles
fehlt.

winterhilfe
Schweiz
www.winterhilfe.ch | PC 80-8955-1



KINDERARTIKELBÖRSE IM KIRCHGEMEINDEHAUS

Annahme

Dienstag, 31. März 2026
18.30 bis 19.30 Uhr

Verkauf

Mittwoch, 1. April 2026
9 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Rücknahme

Mittwoch, 1. April 2026
18.30 bis 19.30 Uhr

Anmeldebeginn: Donnerstag, 5. März 2026

www.familienzentrum-grabs.ch

BIRNEL – DER GESUNDE SÜSSMACHER FÜR JEDE KÜCHE

Einst unter der Rubrik «Armeleute-Essen» naserümpfend verschmäht, feiert Birnel heute eine wahre Renaissance. Denn der reine Birnendicksaft passt hervorragend in die neue Küche, die möglichst naturbelassene, nährstoffreiche Produkte bevorzugt. Rohstofflieferanten für Birnel sind ausschliesslich Schweizer Birnen von Hochstamm-bäumen.

Die reifen, ungespritzten Mostbirnen werden gepresst, der Saft geklärt, filtriert, entsäuert und schliesslich konzentriert. Das Resultat ist ein Birnendicksaft, der es in sich hat. Schliesslich sind für ein Kilogramm Birnel rund zehn Kilo Birnen nötig. In einem Kilo Birnel sind 650 Gramm hochwertiger Fruchtzucker (geht als Power-Energiespender direkt ins Blut!) sowie wertvolle Mineralstoffe und Vitamine enthalten. Er nährt, stärkt, ist leicht verdaulich und reguliert den Stoffwechsel; er ist ebenfalls für Diabetiker geeignet (14 Gramm Birnel entsprechen einer Brot-einheit). Sein hoher biologischer Wert macht ihn zum idealen Nahrungsmittel für alle, die sich bewusst ernähren wollen. Er kann als Konfitüre und für die Zubereitung von Gebäck, Bircher-müesli, Kompott und so weiter verwendet werden. Dank der Winterhilfe Schweiz kann Birnel zu einem günstigen Preis angeboten werden.

Bestellungen

Blaues Kreuz, Familie A. Stupp-Nüesch,
Büntlistrasse 14, 9472 Grabs
(081 771 35 90 / stupp.andreas@bluewin.ch)

Gebinde zu

1 kg Birnel = CHF 13.00 5 kg Birnel = CHF 57.00

Frühlingsfest 11. April 2026 Hornschlittenclub Grabs

mit:

**STUBETE
GÄNG**

KI+SCH

DIE
STOCKBACHER



fruehlingsfest-grabs.ch

STEUERERKLÄRUNG JETZT ONLINE AUSFÜLLEN

Mit dem neuen «E-Tax SG» steht seit diesem Jahr ein Onlinetool zur Verfügung

Für die Steuererklärung 2025 steht den Steuerpflichtigen erstmals das neue «E-Tax SG» zur Verfügung. Damit kann die Steuererklärung bequem und vollständig online ausgefüllt und eingereicht werden.

Mitte Januar wurden die Steuererklärungen für das Jahr 2025 versandt. Ab dieser Steuerperiode können die Steuerpflichtigen ihre Steuererklärung mit «E-Tax SG» ganz einfach online erledigen. Die Webapplikation funktioniert auf Computer, Laptop, Tablet und Smartphone – ganz ohne Softwareinstallation, Downloads oder Updates. Sie ist benutzerfreundlich, übersichtlich und leicht zu bedienen.

So geht's

Für den Zugriff auf «E-Tax SG» benötigen Sie den E-Login, der seit dem 1. Januar 2026 für alle verfügbar ist. Dieser nutzt «AGOV», das bewährte Behördenlogin der Bundesverwaltung. Anstelle eines Passworts verwenden Sie einen zweiten Faktor, ähnlich wie beim Onlinebanking. Hierfür müssen Sie die «AGOV Access»-App (vgl. QR-Codes im Kästchen rechts oben) auf Ihrem Smartphone installieren.

Nachdem Sie die App installiert haben, gelangen Sie in folgenden fünf Schritten zur Online-Steuererklärung:

- Starten Sie die Online-Steuererklärung «E-Tax SG» auf steuern.sg.ch/etaxnp.
- Sie werden Schritt für Schritt durch Registrierung und Anmeldung geführt. Es wird empfohlen, dies auf einem Computer oder Laptop zu machen.
- Nutzen Sie nun Ihr vorher erstelltes «AGOV»-Konto zur Anmeldung.
- Sobald Sie die Registration abgeschlossen haben, verfügen Sie über ein E-Login und können sich über den QR-Code mit Ihrer «AGOV access»-App anmelden.
- Nun füllen Sie Ihre Steuererklärung aus; einfach, effizient und ortsunabhängig.

Belege einfach digitalisieren

Mit der «Snapshare»-App (vgl. QR-Codes im Kästchen rechts unten) können Sie Ihre Belege, die noch nicht digital vorliegen, schnell und einfach scannen, überprüfen und sicher in Ihre Online-Steuererklärung hochladen.

Hilfe und Support für den E-Login

Bei Fragen oder für persönliche Unterstützung rund um das E-Login wenden Sie sich an den E-Gov-Support:

- steuern.sg.ch/etaxnp
- schalter-e.sg.ch/support
- 058 229 10 10 (während bedienten Zeiten)

Die «AGOV Access»-App und die «Snapshare»-App sind sowohl im App Store als auch bei Google Play kostenlos erhältlich.

«AGOV ACCESS»-APP



iOS



Google Play

«SNAPSHARE»-APP



iOS



Google Play

SEKUNDENSCHLAF KANN JEDEN TREFFEN

Wer sich müde ans Steuer setzt, bringt sich und andere Verkehrsteilnehmer in Gefahr

Auf der Strasse stellt sich Müdigkeit manchmal schleichend und unbemerkt ein. Nach einem langen Arbeitstag, einer längeren Fahrt oder einem üppigen Essen lässt die Aufmerksamkeit nach und die Reaktionsfähigkeit nimmt ab.

TCS – Viele Lenkerinnen und Lenker glauben, sie könnten «noch ein wenig durchhalten». Eine weit verbreitete, aber riskante Angewohnheit. Der Touring Club Schweiz erinnert daran, dass das rechtzeitige Erkennen der Warnsignale und das richtige Verhalten entscheidend sein können.

Wer müde fährt, verliert nach und nach die Kontrolle über sein Fahrverhalten. Wiederholtes Gähnen, Schwierigkeiten, die Augen offen zu halten, oder verschwommenes Sehen sind klare Warnzeichen. Häufig kommen Verspannungen im Rücken- und Nackenbereich sowie eine nachlassende Konzentration hinzu. Die Gefahr ist heimtückisch: Müdigkeit verringert die Reaktionsfähigkeit – oft, ohne dass sich die fahrende Person dessen bewusst ist. Inner-

halb weniger Sekunden kann eine gewöhnliche Fahrt so in einem Unfall enden.

Erkennungshilfen – mit Grenzen

Seit Juli 2024 sind Neuwagen mit einem Müdigkeitswarner ausgestattet. Dieses System analysiert das Fahrverhalten und warnt optisch und akustisch, wenn eine Pause erforderlich wird. In gewissen Fahrzeugen kann auch der Spurhalteassistent auf eine nachlassende Aufmerksamkeit hinweisen. Diese Systeme sind jedoch nicht unfehlbar und fehlen bei vielen älteren Modellen. In den meisten Fällen bleibt der Fahrer oder die Fahrerin die einzige Person, die die Anzeichen von Müdigkeit erkennen und rechtzeitig anhalten kann.

Einfache Massnahmen für mehr Wachsamkeit

Gegen Müdigkeit gibt es nur ein wirklich wirksames Mittel: Schlaf. Ausreichend Schlaf vor Fahrtantritt ist entscheidend. Tritt während der Fahrt Schläfrigkeit auf, kann ein kurzer Powernap von 15 bis 20 Minuten genügen, um die

Aufmerksamkeit wieder auf ein akzeptables Niveau zu bringen. Notlösungen wie Koffein, laute Musik oder frische Luft überdecken die Müdigkeit lediglich kurzfristig, ohne sie zu beseitigen.

Weitere gute Gewohnheiten sind ebenfalls wichtig: leicht essen, regelmässig trinken, das Rauchen am Steuer vermeiden und spätestens alle zwei Stunden eine Pause einlegen helfen, die Aufmerksamkeit aufrechtzuerhalten. Anhalten, um sich zu bewegen oder zu dehnen, oder – wenn möglich – sich beim Fahren abzuwechseln, trägt ebenfalls zur Risikominimierung bei.

Aufmerksam bleiben – bis zum Ziel

Müdigkeit am Steuer ist niemals harmlos. Sie zu erkennen und unverzüglich zu handeln, ist ein Zeichen von Verantwortung gegenüber sich selbst und gegenüber allen anderen Verkehrsteilnehmenden. Wer auf die eigenen Grenzen achtet und regelmässige Pausen einlegt, trägt aktiv zu mehr Sicherheit auf den Strassen bei. Auf der Strasse ist Wachsamkeit lebenswichtig.

NACHRUUF ZUM TOD VON HANS LIPPUNER

Erfolgreicher Schulratspräsident von 1988 bis 2002 und erster Grabser Kulturpreisträger

Hans Lippuner ist am 8. Dezember 2025 im Alter von 88 Jahren verstorben. Der Freisinnige hat in seinem Leben viel zu Gunsten von Grabs, der Schule und der Kultur bewegt.

Hansjürg Vorburger – Mit dem Tod von Hans Lippuner verliert Grabs eine Persönlichkeit, die über Jahrzehnte Spuren hinterlassen hat. Sein Leben und Wirken als Lehrer, Präsident der Sekundarlehrerkonferenz und später als Schulratspräsident haben Generationen von Schülerinnen und Schülern geprägt, die Schule aktiv gestaltet und das Leben vieler Menschen bereichert. Für viele war Hans nicht nur ein Lehrer, sondern ein Begleiter, ein Vorbild und ein Mensch, der nahe war, immer der Situation angepasst. Er war stets sachlich, zugewandt und verfügte über ein feines Gespür dafür, was Jugendliche wirklich brauchen.

Für uns, seine ehemaligen Schülerinnen und Schüler, war er weit mehr als jemand, der Wissen vermittelte. Er verstand es, Unterricht spannend zu gestalten, Kreativität zu fördern und das Herz ebenso anzusprechen wie den Verstand. Er war Teil der Klasse, «einer von uns», und diese besondere Nähe machte ihn einzigartig. Mit Ruhe, Humor und Geduld konnte er selbst die anspruchsvollsten Aufgaben zugänglich und fast spielerisch wirken lassen. Er sprach eher langsam, bedacht. Die 160 Silben im Stenounterricht forderten ihn. Doch mit seiner Ruhe brachte er uns spielend Schritt für Schritt ans Tempo heran. So war auch sein Unterricht, ein gekonntes Spiel der feinen Art. Mit Schalk gepaart, auch bei Mathe. Hans war durch und durch ein feiner Mensch. Im Turnunterricht half er mit kleinen Tricks, Erfolge in der Leichtathletik zu erzielen, und zeigte, dass Freude am Lernen und Freude an Bewegung zusammengehören. Schon in dieser Zeit wurde deutlich, dass Hans' Engagement weit über den Klassenraum hinausging – ein Engagement, das später auch sein Wirken als Schulratspräsident prägte.

Seine Karriere im Schulwesen war von einer bemerkenswerten Kontinuität und Weitsicht geprägt. Als langjähriger Präsident der Sekundarlehrerkonferenz trug er wesentlich zur Schulentwicklung der 1980er-Jahre bei. Mit seinem Verhandlungsgeschick und seiner konzilianter Art spielte er eine entscheidende Rolle bei der Oberstufenreform, setzte in Grabs Schulleitungen ein, führte das zweite Kindergartenjahr ein, baute kantonal am EDV-Konzept mit und sorgte im Zusammenwirken zwischen Kanton und Gemeinde für die kontinuierliche Weiterentwicklung der Grabser Schule. Unter seiner Leitung wurden Schulhäuser saniert und

erweitert, Werk- und Unterrichts-räume optimal genutzt, die viel genutzte Mehrzweckhalle im Unterdorf gebaut und die Oberstufe Kirchbünt organisatorisch gestärkt. Dabei gelang es ihm stets, die oft divergierenden Interessen von Lehrerschaft, Eltern und Behörden in Einklang zu bringen – immer zum Wohl der Schule und der Schülerinnen und Schüler.

Für Hans Lippuner war die Schule mehr als ein Gebäude oder ein Lehrplan. Für ihn war die Zufriedenheit und Motivation der Lehrkräfte Leitlinie seines Handelns, denn nur in einem motivierenden Umfeld können Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer gleichermaßen aufblühen. Dessen war er sich sicher und bestärkte dies auch im Gespräch mit mir als jetzigen Schulratspräsidenten noch bei seiner letzten Teilnahme am Ehemaligentreffen. Schule darf kosten, sagte er mit einem schelmischen Lächeln. Das ist gut investiertes Kapital. Es braucht den Mut sich dafür einzusetzen, doppelte er nach. Hans setzte in seiner Präsidialzeit Strukturen und Prozesse um, die nachhaltige Wirkung zeigten: Die Schulleitungskonferenz wurde eingeführt, Fördermassnahmen ausgebaut, die Zusammenarbeit mit der Gemeinde intensiviert und eine effiziente Schulverwaltung aufgebaut. Selbst der rasante Anstieg der Schülerzahlen, darunter vermehrt auch fremdsprachige Kinder, wurde unter seiner Führung erfolgreich bewältigt.

Rücktritt Ende 2002

Ende 2002 ging Hans Lippuner, langjähriger Lehrer und Schulratspräsident von Grabs, in Pension. Seit 1959 war er in verschiedenen Funktionen für die Schule tätig: 30 Jahre als Sekundarlehrer für Mathematik und Naturwissenschaften an der Sekundarschule Buchs, davon acht Jahre als Schulleiter, sowie von 1961 bis 1972 als Fachlehrer an der kaufmännischen Berufsschule Werdenberg.

Neben dem Unterricht engagierte er sich stark in erzieherischen Kommissionen des Kantons, unter anderem bei Aufnahmeprüfungen und der Pädagogischen Kommission der Sekundarschule. Von 1975 bis 1983 war er Präsident der Sekundarlehrerkonferenz des Kantons St.Gallen. Seit 1988 arbeitete er Teilzeit als



Lehrer und leitete gleichzeitig den Schulrat von Grabs. Er war ausserdem in der Aufsichtskommission der Kantonsschule Sargans und im Vorstand der Musikschule Werdenberg aktiv.

Zu seinen Höhepunkten zählte er in einem Interview mit Res Lippuner – einem ehemaligen Grabser Lehrer – die Wahl zum Schulratspräsidenten, die Organisation der Internationalen Musischen Tagung 2002 und die positiven Rückmeldungen ehemaliger Schüler.

Neben der Schule engagierte sich Lippuner politisch, unter anderem als Kantonal- und Ortspartei-Funktionär, und kulturell als Gründer des Kleintheaters fabriggli.

Nach dem Rücktritt freute er sich auf mehr Freizeit für spontane Aktivitäten, Zeichnen, Malen und Velofahrten. Als Anerkennung für sein eigenes künstlerisches Schaffen und sein grosses Engagement im kulturellen Bereich wurde ihm an der Neujahrsbegrüssung 2017 der erste Grabser Kulturpreis verliehen.

Ein Gentleman mit Herz und Charme

Bereits zu Lebzeiten war Hans Lippuner in der Schule Grabs eine legendäre Persönlichkeit. Hochgeschätzt und ein wahrer Gentleman in allen Bereichen. Hilfsbereit, aber auch bestimmt, aber immer zugewandt. Noch Jahre nach seinem Rücktritt als Schulratspräsident

wurde von ihm gesprochen, sein Name stand für Kompetenz, Verlässlichkeit und unermüdetes Engagement. Seine Handschrift ist in der Graber Schule noch heute spürbar: in der Gebäudestruktur, in den Abläufen, im Schulklima und vor allem in der Erinnerung all jener, die von ihm unterrichtet, begleitet oder geführt wurden. Schon zu Lebzeiten eine Legende wird Hans unvergessen bleiben.

Doch Hans Lippuner war nicht nur Lehrer und Schulgestalter. Auch in seinem privaten

Leben zeigte er Energie, Begeisterung und Leidenschaft. Jahre später begegnete ich ihm als ehemaliger Schüler in Südfrankreich. Zufällig kreuzten sich unsere Wege in La Capte bei Hyeres. In dieser Zeit entdeckte Hans auch seine Leidenschaft für das Zeichnen, die er mit derselben Hingabe verfolgte, die ihn auch im Unterricht und in der Schulverwaltung auszeichnete.

Hans Lippuner war ein Glücksfall – für die Schule, für seine Schülerinnen und Schüler,

für Freunde und Familie. Seine Wärme, sein Humor, seine Geduld und sein unermüdetes Engagement hinterlassen tiefe Spuren. Wir erinnern uns an ihn in Dankbarkeit, Freude und Bewunderung – als Lehrer, als Wegbegleiter, als Freund und als Mensch, der stets ein offenes Herz und einen klaren Blick für das Wesentliche hatte. Seine Präsenz, seine Energie und sein Wirken bleiben lebendig in der Schule Grabs und in den Erinnerungen all jener, die das Privileg hatten, ihn kennen zu lernen.

ABSTIMMEN UND WÄHLEN MIT E-VOTING

Grabser Stimmbürgerinnen und Stimmbürger können ihre Stimmen auch elektronisch abgeben

In der Gemeinde Grabs besteht seit der Abstimmung vom 28. September 2025 die Möglichkeit, die Stimme elektronisch abzugeben. E-Voting stellt einen weiteren Abstimmungskanal zu den bewährten Varianten (brieflich und Urne) dar.

Für die Nutzung des E-Votings ist eine einmalige Anmeldung erforderlich. Benützen Sie dazu den QR-Code unten rechts:

Datenerfassung

Die Anmeldung starten Sie mit der Erfassung Ihrer persönlichen Daten. Ihre Angaben werden automatisch geprüft. Hinweis: Für die Eingabe benötigen Sie Ihre AHV-Nummer.

Anmeldung

Sofern Sie die Voraussetzungen erfüllen, können Sie sich in einem nächsten Schritt verbindlich für E-Voting anmelden.

Erhalt Bestätigung

Im Anschluss der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung per Post

Den Stimmberechtigten, die sich für E-Voting angemeldet haben, wird künftig bei jedem Urnengang das Stimmmaterial sowohl für die elektronische Stimmabgabe wie auch für die bisherigen Kanäle (brieflich und Urne) zugesendet. Die Anzahl an Anmeldungen ist limitiert und die Anmeldemöglichkeit wird gesperrt, sobald 30 Prozent des Elektorats erreicht werden. An- und Abmeldungen sind vor jeder Abstimmung oder Wahl möglich und werden berücksichtigt, wenn sie spätestens acht Wochen vor dem Wahl- oder Abstimmungssonntag eintreffen.

Informationen zum E-Voting-System

Der Kanton St.Gallen setzt das E-Voting-System der Schweizerischen Post mit vollständiger Verifizierbarkeit ein. Informationen zum System, zum Stimmabgabeprozess und zu den Sicher-

heitsmechanismen finden Sie auf der E-Voting- Informationsplattform (www.evoting-info.ch) der Kantone.

Elektronische Stimmabgabe

Der Stimmrechtsausweis enthält die persönlichen Zugangsdaten und notwendigen Codes für die elektronische Stimmabgabe auf dem E-Voting-Portal des Kantons St.Gallen. Im Portal sind Hilfeseiten eingebaut, die während des gesamten Stimmabgabeprozesses zugänglich sind.

Die elektronische Urne öffnet vier Wochen vor dem Urnengang um 12 Uhr und schliesst bei eidgenössischen und kantonalen Urnengängen am Samstag vor dem Urnengang um 12 Uhr. Es gilt Schweizer Lokalzeit.

Gehen Sie sorgfältig mit dem Stimmrechtsausweis um und halten Sie ihn bis zum Abschluss des Urnengangs unter Verschluss. Bei

einem Verlust des Stimmrechtsausweises ist die elektronische Stimmabgabe nicht mehr möglich.

Sicherheit bei E-Voting

Auf Ihrem Stimmrechtsausweis finden Sie unterschiedliche Codes, die wichtige Sicherheitsmerkmale darstellen. Falls die Prüfcodes oder andere Angaben von Portal und Stimmrechtsausweis nicht übereinstimmen, gelten die Informationen des Stimmrechtsausweises. Bitte nehmen Sie in einem solchen Fall umgehend mit der Staatskanzlei St.Gallen Kontakt auf.

Wir empfehlen Ihnen ausserdem, vor der Anmeldung auf dem E-Voting-Portal zu prüfen, ob Sie sich auf der richtigen Webseite befinden. Wie Sie dies überprüfen können und welche weiteren Sicherheitsmassnahmen Sie selbst ergreifen können, wird auf der E-Voting- Informationsplattform erläutert.

Kanton St.Gallen und St.Galler Gemeinden

So melde ich mich an

1

Scannen Sie den QR-Code unten und starten Sie die Anmeldung.

2

Geben Sie Ihre Daten ein und bestätigen Sie die Anmeldung.

3

Sie erhalten in Kürze eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung per Post.

Hier scannen!

Abstimmen und Wählen geht jetzt auch digital

Bei Fragen können Sie sich gerne bei unserem Support melden:
+41582291010 / support@sg.ch

Mehr Informationen zum Stimmkanal E-Voting finden Sie unter:
e-voting.sg.ch / evoting-info.ch

Kurs

Sa. 28. März 2026
8.15 bis 11.45 Uhr
Dorfgarten Grabs

«Naturnah ins Gartenjahr starten»

Der ideale Frühlingskurs für einen lebendigen und tierfreundlichen Garten. Für Einsteiger und Gartenprofis. Kurskosten Fr. 30.–



Blaumeise füttert Jungvogel

Infos und Anmeldung
www.pro-riet.ch/kurs

Verein
Pro Riet
Rheintal

www.pro-riet.ch



VOGELWARTE.CH

VORANKÜNDIGUNG STRUKTURDATENERHEBUNG 2026 FÜR DIREKTZAHLUNGSBERECHTIGTE LANDWIRTSCHAFTSBETRIEBE UND PRIVATE TIERHALTUNGEN

Für das Gesuch von Direktzahlungen führt das Landwirtschaftsamt St.Gallen die jährliche Strukturdatenerhebung für alle berechtigten Landwirtschaftsbetriebe im Kanton St.Gallen durch. Für den Vollzug in den Bereichen «Landwirtschaft» sowie «Tierseuchenprävention und -bekämpfung» sind ausserdem alle Tierhalterinnen und Tierhalter (Klauen- und Huftiere, Geflügel, Bienen) sowie auch Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter von Flächen verpflichtet, an der jährlichen Strukturdatenerhebung teilzunehmen.

Die Erhebungen werden vollumfänglich **digital** während den nachfolgenden Zeitfenstern durchgeführt:

Betriebstypen

- Betriebe ohne Direktzahlungen, private Tierhaltungen sowie Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter von Flächen
- Direktzahlungsberechtigte Landwirtschaftsbetriebe

Zeitraum

- 02. bis 12. März 2026
- 13. bis 31. März 2026

Die betroffenen Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter sowie Tierhalterinnen und Tierhalter erhalten direkt vom Landwirtschaftsamt St.Gallen kurz vor der entsprechenden Strukturdatenerhebung alle nötigen Informationen per Post zugestellt.

Landwirtschaftsamt Grabs

ROLLSCHUH SPORTVEREIN

RHEINTAL



Die Einteilung der Gruppen erfolgt durch die Trainer auf Basis von Leistungsniveau und Alter.

Dienstag-nachmittag	Mittwoch-nachmittag	Freitag-nachmittag	Samstag-vormittag 1x im Monat
Jeweils 1 Stunde ab 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr	Jeweils 1 Stunde ab 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr	Jeweils 1 Stunde ab 15.30 Uhr bis 20.30 Uhr	Jeweils 1 Stunde ab 09.30 Uhr bis 11:30 Uhr



Sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene im Rollkunstlauf.

Rollschuhe können ausgeliehen werden. Wir freuen uns auf dich!



rsrheintal@gmail.com
078 333 26 99



RSR-Rollschuh und Sportverein Rheintal



[rsrheintal](https://www.instagram.com/rsrheintal)

*Falls die angegebenen Trainingszeiten nicht möglich sind und du trotzdem Interesse hast, kontaktiere uns.

Jodlerunterhaltung



Samstag 07. März 2026
Jodlerklub Bergfinkli

- Mehrzweckhalle Unterdorf Grabs
- Türöffnung: 18.30 Uhr
- Beginn Programm: 20 Uhr
- Keine Platzreservation

www.bergfinkli.ch

Mitwirkende

Jodelchöri Degersheim
ChriMaFrä
Trio Dezibel